

Am Monatsende kein Geld erhalten?

Sofort reagieren - von alleine kommt kein Geld!

Viele ALG-II-Empfänger stehen am Monatsanfang ohne Geld da und warten geduldig auf den Zahlungseingang. Ein leerer Kühlschrank, Miet- und Stromrückstände, Mahngebühren etc. sind häufig die Folge. Damit müsst Ihr Euch nicht abfinden!

Erster Schritt: Sachbearbeiter anrufen

Erreicht man ihn und man kann die Sache klären: Alles okay. Aber Vorsicht: Wenn man die Zusage erhält, dass sofort überwiesen wird, muss man trotzdem damit rechnen, dass das Geld erst eine Woche später ankommt.

Erreicht man ihn nicht und landet in der Warteschleife des Call Centers, auflegen und möglichst am selben Tag in die Eingangszone gehen. Ist das nicht möglich: Direkt einen Tag später.

Zweiter Schritt: Die Eingangszone der ARGE aufsuchen.

Dazu möglichst mit Beistand erscheinen und einen aktuellen Kontoauszug mitbringen. Wartemarke ziehen

Dem Mitarbeiter in der Eingangszone sachlich, aber deutlich klar machen, dass man dringend Geld braucht. Keine Lebensmittelgutscheine akzeptieren. Wenn einem ein Betrag (meist 50 oder 100 Euro) angeboten wird, überlegen, ob das reicht. Wenn nicht, mehr verlangen.

Wichtig zu wissen: Überweisungen dauern meist eine Woche!

Dritter Schritt: Vorgesetzte einschalten

Trotz persönlicher Vorsprache in der ARGE kein Geld erhalten? Zu wenig Geld erhalten?

Zuerst versuchen, mit dem Teamleiter zu sprechen, wenn das nicht hilft, mit dem Standortleiter. Wenn auch das nicht hilft, kann man sich an die Beschwerdestelle wen-

den. (Alle drei Ansprechpartner befinden sich im 10. Stock auf der Luxemburgerstrasse)

Vierter Schritt: Sozialgericht

Hilft das alles nicht, sofort zum Sozialgericht gehen. Dort einen Antrag auf Erlass einer Einstweiligen Anordnung stellen. Das geht auch formlos und mündlich. Man muss darlegen, dass man einen Anspruch auf ALG II hat, dass nicht gezahlt wurde und das man mittel-

los ist und ohne das Geld existenziell bedroht ist. Dazu dienen die letzten Kontoauszüge. Das Sozialgericht wird sich direkt (am selben Tag oder einen Tag später) mit der ARGE in Verbindung setzen. Meist zahlt die ARGE dann sofort. Ansonsten kann das Verfahren auch einmal bis zu 2 oder 3 Wochen dauern. Sollte diese Zeit unüberbrückbar sein, sucht eine Beratungsstelle auf. *drt*



Zille

Da könnt ihr warten, bis ihr schwarz werdet - ich kriege mein Geld!